



Presseinformation

Einweihung Hochwasserschutz Westendorf

Das Vorhaben Hochwasserschutz Westendorf mit ökologischem Ausbau wird am Dienstag, den 27.07.2021 eingeweiht.

In der Gemeinde Westendorf, Landkreis Augsburg, findet die Einweihung des neuen Hochwasserschutzes an der Schmutter statt. Mit der Hochwasserschutzmaßnahme verbunden ist die nahegelegene umfangreiche ökologische Renaturierung eines Teilschnittes der Schmutter. Die Doppelmaßnahme wurde durch den Freistaat Bayern Anfang 2020 bis Mitte 2021 umgesetzt. Auf Grund der aktuellen gesundheitspolitischen Rahmenbedingungen findet die Einweihung vor Ort unter freiem Himmel und mit kleinem Umfang in einem geschlossenen Teilnehmerkreis statt.

Das große Hochwasserereignis der Schmutter im August 2005 führte in der Gemeinde Westendorf zur flächigen Überflutung bebauter Bereiche. Die Schmutter überflutete breitflächig den Talraum und floss bis in den Ortskern. Mit dem Hochwasserschutz Westendorf wird die Gemeinde vor Ereignissen geschützt, die statistisch einmal in 100 Jahren auftreten, zzgl. eines Klimazuschlages zur Berücksichtigung möglicher Abflusszunahmen durch Klimaänderungen. Vor einem mit 2005 vergleichbaren Hochwasserereignis ist die Gemeinde Westendorf zukünftig geschützt.

Im Wesentlichen besteht der Hochwasserschutz Westendorf aus einem rd. 700 m langen Deich am südwestlichen Ortsrand, der an den Enden an die natürliche Geländehöhe anschließt. Im Bereich der Kreuzung des lokalen Mühlkanals (Alte Schmutter) mit der Deichtrasse wird ein Regelungsbauwerk zukünftig im Hochwasserfall den Abfluss drosseln und die Gemeinde vor Überschwemmungen schützen.

Zusammen mit dem Neubau des Hochwasserschutzes ist 2020 ein ökologischer Ausbau an der Schmutter erfolgt, der unter anderem auch die ökologischen Ausgleichsflächen für die Hochwasserschutzmaßnahme beinhaltet. Im südlichen Gemeindegebiet Westendorfs auf Höhe der Ortsbebauung der Gemeinde Kühlethal wurde die Schmutter auf einer Länge von ca. 750 m renaturiert. Ziel der Maßnahme ist die Lebensbedingungen im Gewässer zu verbessern und die ökologische Durchgängigkeit herzustellen.

Ein Teil der Renaturierung besteht aus der Verlegung der Schmutter - hier hat der Freistaat Bayern zwei neue naturnahe Flussschleifen angelegt. Die neuen Schleifen sind



rund 200 m bzw. 400 m lang und können sich in Zukunft eigenständig und dynamisch auf den Flächen des Freistaates Bayern weiterentwickeln. Um hierfür den notwendigen Platz zu schaffen, wurde der bestehende Sommerdeich zurückverlegt. Der bisherige Verlauf der Schmutter bleibt in Form von Altarmen weiterhin als wertvoller ökologischer Lebensraum erhalten.

Die Gesamtkosten der Maßnahme Hochwasserschutz Westendorf belaufen sich auf rund 2,6 Mio. €, wovon rund 0,6 Mio. € auf den ökologischen Ausbau entfallen. Der Vorhabensteil Hochwasserschutz wurde von der Europäischen Union aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert.

Impressum:

Herausgeber:

Wasserwirtschaftsamt Donauwörth
Förgstraße 23
86609 Donauwörth

Telefon: +49 906 7009 0

E-Mail: poststelle@wwa-don.bayern.de

Internet: www.wwa-don.bayern.de

Bearbeitung:

Karl, Tilman

Bildnachweis:

WWA Donauwörth

Stand:

27.07.2021

Diese Publikation wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Publikation nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Publikation zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – wird um Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars gebeten.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Tel. 089 122220 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.